

«KULTURELLES LERNEN»

Im Anschluss an die am 28. 4. eröffnete Ausstellungsreihe «Kulturelles Lernen» der Stiftung «Neues Lernen» in Vaduz stellt Anikó Risch ab heute und bis zum 27. 9. Bilder und Objekte aus, die in der Schweiz, Mexiko und Spanien entstanden sind.

Die erwähnte Stiftung hat sich hier zum Ziel gesetzt, jungen Nachwuchskünstlern und Freizeitkünstlern die Möglichkeit zu bieten, ihre Werke der breiten Öffentlichkeit vor-

HENNING K.FRHR.V.VOGELSANG

zustellen, ohne sich selber finanziell engagieren zu müssen. Da gerade auch die finanzielle Seite eine Rolle spielt bzw. ein oft unüberwindliches Hindernis darstellt, darf man zweifellos davon ausgehen, dass dieses Angebot mehr und mehr auf Inter-

esse stossen wird. Nun wird schon zur zweiten Veranstaltung dieser Art eingeladen. Mit Anikó Risch haben die Veranstalter allerdings keine Unbekannte ausgesucht. Sie ist schon verschiedentlich mit Werken an die Öffentlichkeit getreten, so im Mai vergangenen Jahres.

Eine Ausstellung in Büroräumlichkeiten, die noch dazu nur zu Bürozeiten geöffnet ist und bei der auch kein Verkauf der Exponate stattfindet, hat natürlich nicht die gleiche Resonanz wie eine Ausstellung in einer Galeria an einer belebten Strasse. Trotzdem werden Kunstfreunde gerade auch in diesem Fall den Weg in die Vaduzer Pflugstrasse 20 finden, weil Anikó Risch bereits einen guten Namen hat. Sie wird an der Eröffnung der Ausstellung am heutigen 3. September anwesend sein.

Entstanden sind die Exponate in den Jahren von 1989 bis 1993 in Mexiko, Spanien und der Schweiz.

Anikó Risch stellt aus



Anikó Risch bei der Eröffnung der Ausstellung vom Mai 1992 vor einigen ihrer Arbeiten.